



## BURG MONSCHAU

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Kreis Aachen](#) | [Monschau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	In einer Ruhr-Schleife über dem Ort Monschau.
<b>Nutzung</b>	Jugendherberge.
<b>Bau/Zustand</b>	1930 von Ruine zu Jugendherberge ausgebaut.
<b>Typologie</b>	Höhenburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ Der runde Torturm
<b>Bewertung</b>	Über dem malerischen Örtchen Monschau thronende imposante Burganlage.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">50°33'11.1"N 6°14'22.7"E</a> Höhe: 442 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Monschau auf der Karte von OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> Jugendherberge Monschau Burg Monschau Auf dem Schloß 4 52156 Monschau Tel: +49 2472 2314 Fax: +49 2472 4391 <a href="mailto:burg-monschau@jugendherberge.de">burg-monschau@jugendherberge.de</a>
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Über die A4 (Köln - Aachen), beim Kreuz Aachen über die A44 Richtung belgische Grenze fahren, Ausfahrt Aachen-Brand. Über die Bundesstraße B258 über Roetgen nach Monschau.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> Monschau ist per Bus ab Eupen (Belgien, Bus 385) oder Roetgen (Bus 66) zu erreichen.
	<b>Wanderung zur Burg</b> Run um Monschau gibt es zahlreiche Wanderrouten, einige davon führen auch an der Burg vorbei, z.B. Route 25 <a href="#">HIER</a>



### Öffnungszeiten

Außenbereiche / Innenhof frei zugänglich. Im Innern befindet sich eine Jugendherberge und ist nur für Gäste zugänglich.



### Eintrittspreise

-



### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

-



### Gastronomie auf der Burg

Keine.



### Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



### Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Übernachtung auf der Burg möglich, Jugendherberge.



### Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



### Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

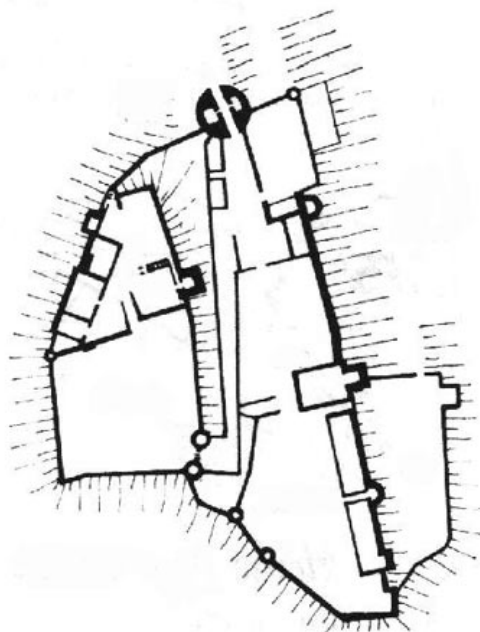
k.A.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Grundriss der Burg Monschau.

Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters. | Würzburg, 1996.

## Historie

1198

Erste Erwähnung der Grafen von Montjoie.

1217

Erwähnung des Castrum in Monoioie.

1333	Der Besitz kommt in die Oberhoheit der Brabanter.
1435	Die Herzöge von Jülich gelangen in den Besitz der Burg und bauen sie zur Festung aus.
1543	Bei der Jülicher Fehde wird die Burg durch Kaiser Karl V. belagert und eingenommen.
Ende 18. Jh.	Frankreich zieht den Besitz als Nationalgut ein und verkauft die Burg.
1836/37	Die Dächer werden abgetragen, die Burg verfällt zur Ruine.
Ende 19.Jh.	Erste Sicherungsarbeiten an der Ruine.
1918	Die Schreibweise Monschau wird eingeführt.
1930	Ausbau der Ruine zur Jugendherberge.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Die deutschen Burgen & Schlösser in Farbe | Frankfurt am Main, 1987  
 Matthias Kordel - Die schönsten Schlösser und Burgen in der Eifel | Gudensberg, 1999.  
 Elmar Neuß - Die Burg Monschau 1198-1998. | Monschau, 1998.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Jugendherberge Monschau](#)  
 Webseite des Jugendherberge Burg Monschau

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.02.2015 [JB]